



Geschäftsführung Bezirksvertretung 8 (Kalk)

Herr Menne

Telefon: (0221) 221-98313
Fax : (0221) 221-98347
E-Mail: dieter.menne@stadt-koeln.de

Datum: 30.08.2018

Auszug aus der Niederschrift der 27. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.01.2018

öffentlich

2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Bessere Querungsmöglichkeiten, Tempo 30-Zone und Streckenführung der Buslinie 150 (Az.: 02-1600- 211/16) 3454/2017

Herr Tschechowski als Vertreter des Seniorennetzwerkes Kalk erläutert die Eingabe und geht inhaltlich besonders auf den dritten Punkt der Eingabe ein, die sich mit der Änderung der Streckenführung der Buslinie 150 befasst, die jetzt nach dem Fahrplanwechsel im Dezember 2017 zur Linie 193 geworden ist. Seiner Auffassung nach ist es dringend geboten, zum Fahrplanwechsel 2018/2019 auch den Bereich Kalk-Nordwest mit dieser Buslinie zu berücksichtigen, diese Anbindung ist auch im Hinblick auf die Zubringerfunktion zur Haltestelle Kalk Kapelle wichtig.

Bezirksvertreter Klein (SPD-Fraktion) bedankt sich für die Eingabe. Seine Fraktion unterstützt ausdrücklich den Vorschlag, diese Buslinie im Stadtteil Kalk verstärkt einzusetzen.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) dankt dem Seniorennetzwerk Kalk ebenfalls für diese Eingabe. Er kritisiert, dass der Beschlussvorschlag nicht aussagekräftig ist. In Beschlussvorschlägen muss detailliert dargestellt werden, was beschlossen werden soll, d. h. ein Beschluss muss grundsätzlich auch ohne Bezug auf weitere Anlagen für den Leser verständlich sein. Unabhängig davon kann seine Fraktion der Verwaltung zu ersten beiden Punkten zustimmen. Eine Optimierung der Buslinie 193 kann er sich sehr gut vorstellen; diese muss jedoch zeitig auf den Weg gebracht werden.

Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) sagt, dass auch er sich mit dem Beschlussvorschlag nicht anfreunden kann, da seine Fraktion auch der Verwaltungsmeinung zu den ersten beiden Punkten der Eingabe nicht uneingeschränkt zustimmen kann. Insofern beantragt er getrennte Abstimmung alle drei Vorschläge.

Bezirksvertreter Bauer-Dahm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) sagt, dass seine Fraktion bei dem zweiten Punkt Bedenken hat, diesem zuzustimmen.

Bürgeramtsleiterin Lemcke schlägt aufgrund der bisherigen Diskussion vor, heute keinen Beschluss zu fassen, sondern zunächst ein Fachgespräch mit der Fachverwaltung, der KVB und dem Seniorennetzwerk Kalk zu organisieren.

Bezirksbürgermeister Pagano stellt fest, dass dieser Vorschlag allgemeiner Konsens ist. Er schlägt auf Wunsch der SPD-Fraktion vor, ergänzend als Frist für die Durchführung des Fachgesprächs „bis spätestens zum Ende des 2. Quartals 2018“ einzufügen, damit bei möglichen Änderungswünschen auch der Fahrplanwechsel 2018/2019 erreicht werden kann.

Herr Tschachowski begrüßt diesen Vorschlag, den Bezirksbürgermeister Pagano zur Abstimmung stellt:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk vertagt die Beschlussfassung über die Beschlussvorlage und beauftragt die Verwaltung, zunächst ein Fachgespräch bis spätestens zum Ende des 2. Quartals 2018 mit der Fachverwaltung, der KVB und dem Seniorennetzwerk Kalk zu organisieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung: Das Fachgespräch hat am 11.06.2018 stattgefunden.